

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 13 (1895)
Heft: 165

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{tes} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{tes} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 12, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig Mittwoch und Samstag abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Halbjahrs-Abonnemente.

Wir bringen hiemit in Erinnerung, dass auf das „Schweizerische Handelsamtsblatt“ ausser Jahresabonnements joweißen auch Abonnemente für das zweite Semester entgegenommen werden. Der Abonnementspreis für das zweite Halbjahr beträgt für die Schweiz Fr. 3.—, für das Ausland Fr. 12.— (Porto inbegriffen). In der Schweiz kann nur bei den Postämtern abonniert werden, im Auslande bei den Postämtern oder mittelst Postmandat bei der Administration des Blattes, in Bern. Die im ersten Semester erschienenen Nummern können zum Preise von Fr. 3.— bei der letztern Stelle ebenfalls bezogen werden.

Abonnements semestriels.

Nous rappelons au public que l'on peut s'abonner à la *Feuille officielle suisse du commerce* pour le **second semestre** au prix de **fr. 3.—** pour la Suisse, et **fr. 12.—** pour l'étranger (port compris). Les abonnements se prennent, en Suisse, exclusivement aux offices postaux, sans frais pour l'abonné; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. On peut de même se procurer séparément, au prix de **fr. 3.—**, la collection des numéros parus pendant le 1^{er} semestre, en s'adressant à l'Administration.

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Zweiganstalten der Thurgauischen Kantonalbank. — Succursales de la Thurgauische Kantonalbank. — Fabriks- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Handelsbeziehungen mit Frankreich. — Relations commerciales avec la France. — Die sibirische Eisenbahn. — Auswanderung. — Emigration. — Ausländische Banken.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der unbekante Inhaber nachstehenden Werttitels:
Sparkassaschein Nr. 37,938, auf St. Gallische Kantonalbank, d. d. 23. Mai 1881, de Fr. 1585.—, per Ende 1894, de Fr. 2332. 85, lautend auf Gottl. Fischer, Mörswil,
wird andurch gemäss Erkenntnis des Bezirksgerichtes St. Gallen, vom 21. Mai 1895, aufgefodert, den genannten Werttitel binnen der Frist von drei Jahren dem Präsidium des Gerichtes vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation des Titels ausgesprochen würde.
St. Gallen, 25. Mai 1895.
(W. 54²)

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1895. 21. Juni. In ihrer Generalversammlung vom 24. April 1895 haben die Aktionäre der **Schweizerischen Petroleum-Handel-Gesellschaft (Société Suisse pour la distribution du Pétrole à domicile)** in Zurich I (S. H. A. B. Nr. 217 vom 2. Oktober 1894, pag. 890), eine Statutenrevision vorgenommen, nach welcher, den bisher publizierten Thatsachen gegenüber, zu konstatieren ist: Die Dauer der Gesellschaft ist auf 25 Jahre, vom Tage ihrer am 20. April 1893 erfolgten Gründung an gerechnet, festgesetzt. Der Verwaltungsrat besteht nummehr aus drei Mitgliedern; ein neues Organ ist die von der Generalversammlung gewählte Direktion, bestehend aus einem Direktor und seinem Stellvertreter, welche Mitglieder des Verwaltungsrates sein können und die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen. Direktor ist Emil Hofmann, bisher unterschreibsberechtigt und Stellvertreter Eugen Hasler von Winterthur, in Zurich III, beide Mitglieder des Verwaltungsrates; die Unterschrift Alfred Diener ist erloschen.

21. Juni. Die Firma **Bossert & Co., Schweiz. Patent- & Special-Artikelfabrik Feldbach** in Zurich V (S. H. A. B. Nr. 157 vom 18. Juni 1895, pag. 663) — unbeschränkt haftbare Gesellschafter Joh. Bossert und Carl Eich; Kommanditäre Jean Ruegg und Hermann Rubli, letzterer auch Prokurist — ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

21. Juni. Inhaber der Firma **J. Ruegg** in Hombrechtikon ist Jean Ruegg von Dürnten, in Hombrechtikon. Mech. Weberei-Utensilien, Modelle und Maschinenfabrik. In Feldbach.

21. Juni. Die Firma **M. Schneider** in Riesbach (S. H. A. B. Nr. 77 vom 14. August 1886, pag. 539) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma **R. Schneider** in Zurich V, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Rudolf Schneider von Zurich, in Zurich V. Seidenfabrikation. Klausstrasse 33.

21. Juni. Die Firma **R. Baumann-Stutz** in Hottingen (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. März 1883, pag. 262) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

21. Juni. Die Firma **J. Tändury-Scherrer** in Zurich (S. H. A. B. Nr. 117 vom 21. Juli 1889, pag. 575) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

21. Juni. Inhaber der Firma **Jean Gsell** in Winterthur ist Jean Gsell von Zihlschlacht (Thurgau), in Winterthur. Manufakturwaren. Zum Bühlhof, Niedergasse.

21. Juni. Die Genossenschaft **Spar- & Leihkasse Aussersihl-Wiedikon** in Aussersihl (S. H. A. B. Nr. 90 vom 12. November 1893, pag. 361) hat am 9. Mai 1895 ihre Statuten revidiert, wonach den bisherigen Publikationen gegenüber zu konstatieren ist: Ihr Sitz befindet sich in Zurich III. Die Aufnahme neuer Mitglieder kann durch den Vorstand zeitweise, jedoch nur bis zur nächsten Generalversammlung sistiert werden; neuintretende Mitglieder dürfen nicht mehr als zwei Stammganteile erwerben. Das Stamm- und Garantiekapital beträgt heute 900,000 Franken. Der Verwalter zeichnet nicht per procura, sondern führt als solcher einzeln die rechtsverbindliche Firma-Unterschrift. Siebentes Mitglied des Vorstandes ist Heinrich Leuthold-Egli von Zurich, in Zurich III.

22. Juni. Die Firma **Frick-Lochmann & Co in Liq.** in Zurich (S. H. A. B. Nr. 243 vom 31. Oktober 1891, pag. 863) — unbeschränkt haftbarer Gesellschafter Hans Frick-Lochmann, Kommanditärin die Firma E. Seeburger in Zurich — ist infolge durchgeführter Liquidation der Aktiven und Passiven erloschen.

22. Juni. Inhaber der Firma **H. Sauter** in Zurich IV ist Heinrich Sauter von Weissingen (Thurgau), in Zurich IV. Spezzereihandlung und Landesprodukte. Weinbergstrasse 79.

22. Juni. Caspar Conrad Ulrich und Alfred Weber, beide von Zurich, in Zurich I, haben unter der Firma **Ulrich & Weber** in Zurich II eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1894 ihren Anfang nahm. Architektur- und Baubureau. Schanzengraben 17.

22. Juni. Inhaber der Firma **E. Bonaldi** in Dübendorf ist Ermenegildo Bonaldi von Cerete (Italien), in Dübendorf. Zement- und Baugeschäft. Im Unterdorf.

22. Juni. Jean Schadegg von Neukirch (Egnach, Thurgau), Friedrich Peters von Eimersleben (Preussen), beide in Zurich III, und Willmar Kaestner von Goldbach (Sachsen-Coburg), in Zurich V, haben unter der Firma **Schadegg, Peters & Co** in Zurich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1895 ihren Anfang nahm. Patentartikel. Spezialität: Schindler'sche Patentbüstenhalter. Seefeldstrasse 10.

22. Juni. Die Firma **Jos. Heer** in Embrach (S. H. A. B. Nr. 162 vom 9. Juli 1894, pag. 661) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

22. Juni. Die Firma **Joh. Hauser** in Aussersihl (S. H. A. B. Nr. 182 vom 17. Dezember 1890, pag. 875) wird hiemit wegen Wegzuges, unbekannt wohin, von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1895. 21. Juni. Inhaberin der Firma **Kunz-Jaeger** in Bern ist Mathilde Rosine Kunz von Wald (Zürich), in Bern. Natur des Geschäftes: Tuchhandlung, Theaterplatz 8, Bern. Die Firma erteilt Prokura an Ulrich Kunz-Jaeger von Wald (Zürich), in Bern.

Bureau Biel

21. Juni. Inhaber der Firma **Jules Hess** in Biel ist Jules Hess von Basel, wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotels «Schweizerhof» in Biel. Geschäftslokal: Kanalstrasse 38.

Bureau de Courtelary.

21 juin. Sous le nom de **Corps de musique de Saint-Imier**, il est fondé une société qui a son siège à St-Imier et a pour but la culture de la musique. Ses statuts portent la date du 26 mars 1895. Est membre de la société toute personne qui en fait la demande au président, est acceptée par les deux tiers des voix de l'assemblée générale appelée à se prononcer et paie les cotisations réglementaires. Les cotisations mensuelles sont de un franc pour les sociétaires utilisant les instruments de la société et de quatre vingts centimes pour ceux qui possèdent leurs instruments. La qualité de membre de la société se perd par la démission qui peut être donnée en tout temps par écrit, après un avertissement préalable de trois mois, le paiement des cotisations dues, ainsi que d'une finance de sortie de 10 fr.; par décès ou par exclusion prononcée par l'assemblée générale. Les publications de la société sont faites dans le «Jura Bernois», qui s'édite à St-Imier. Les organes de la société sont l'assemblée générale des membres de la société et un comité de sept membres. La société est engagée par la signature collective du président ou vice-président et du secrétaire, éventuellement du membre correspondant. Le président est Franz Holy de Ausser-Birmmoos, le vice-président Paul Dubois de la Chaux-de-Fonds, le secrétaire Paul Antenen de Ober-Diessbach, et le membre correspondant Robert Beuret des Breuleux, tous domiciliés à St-Imier.

Bureau Erlach.

19. Juni. Inhaber der Firma **Abr. Wyler** in Ins ist Abraham Wyler, Leopolds Sohn, von Endingen (Aargau), Viehhändler, in Ins. Natur des Geschäftes: Viehhandel.

Bureau Fraubrunnen.

20. Juni. Die Firma **Rosa Künzi** in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 62 vom 30. April 1883, pag. 492) ist erloschen.

Inhaberin der Firma **Frau Werthmüller-Künzi** in Utzenstorf ist Frau Rosa Werthmüller, geb. Künzi, Johannes sel. Witve, von Rumendingen, Negotiantin, in Utzenstorf. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Tuchhandlung. Geschäftslokal: Bei der Kirche zu Utzenstorf. Die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Rosa Künzi» sind infolge Heirat und späterer Erbfolge an die neue Firma «Frau Werthmüller-Künzi» übergegangen.

20. Juni. Die Firma **Frau Brand-Muster** in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 11 vom 16. Januar 1894, pag. 43) und die an Jakob Brand-Muster in Utzenstorf erteilte Prokura sind wegen Wegzuges der Firmainhaberin von Amteswegen gestrichen worden.

Bureau Interlaken.

20. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kurhausgesellschaft Interlaken** in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 8 vom 18. Januar 1885, pag. 42; und Nr. 126 vom 3. Juni 1891, pag. 513) hat in ihren Generalversammlungen vom 17. und 26. Dezember 1892 am Platze des weggezogenen H. Moser-Isler zum Präsidenten des Verwaltungsrates ernannt Dr. med. Hans Schären, bisheriger Vizepräsident, und zum Vizepräsidenten Fürsprecher Dr. Michel, beide in Interlaken.

Bureau Nidau.

21. Juni. Die Firma **Ed. Dago & Cie in Liquidation** in Nidau (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. Dezember 1894, pag. 1119) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

20. Juni. Die **Küsergesellschaft Kleinroth**, Genossenschaft, mit Sitz in Kleinroth, Gemeinde Biglen-Arni (S. H. A. B. Nr. 55 vom 23. Mai 1885, pag. 365), hat in ihrer Hauptversammlung vom 23. Februar 1895 ihre Statuten dahin abgeändert, dass die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder aufgehoben und für Verbindlichkeiten der Genossenschaft nur das Vermögen derselben haftbar erklärt wird. Sodann wurde mit Amtsdauer bis April 1896, an Platz des Christ. Moser in der Guzlen, Johann Schaller im Hasli als Sekretär gewählt und der bisherige Präsident Fr. Moser und der Kassier Christ. Moser wieder bestätigt.

20. Juni. Die **Küsergenossenschaft Ramisberg**, mit Sitz auf dem Ramisberg, Gemeinde Landiswyl (S. H. A. B. Nr. 41 vom 21. April 1887, pag. 312), hat unterm 17. Januar 1895 Erhöhung des Stammkapitals von Fr. 5000. — auf Fr. 7000. —, die Ausgabe neuer Anteilscheine von je Fr. 50. — und Einlösung der alten von Fr. 25. — beschlossen. Die neuen Anteilscheine sind à 4 % verzinslich. Die Genossenschaftsstatuten wurden diesem Beschlusse entsprechend abgeändert. Bis 30. April 1896 wurden gewählt: Als Präsident, an Platz des Ulrich Stettler, Christ. Liechti, auf dem Ramisberg und als Vizepräsident und Kassier, an Stelle des Samuel Moser, Johann Wüthrich, auf Hinteregg. Der bisherige Sekretär Franz Liechti wurde bestätigt.

21. Juni. Die **Küsergenossenschaft Otterbach**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1889, pag. 1), hat unterm 2. April 1894 auf zweijährige Amtsdauer als Präsident, am Platze des Gottl. Haldimann, Johann Berger in Otterbach und als Vizepräsident den früheren Präsidenten Haldimann gewählt, sowie den Sekretär Blum wieder bestätigt.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmenthal).

20. Juni. Inhaber der Firma **Peter Kröppli** in Hondrich zu Spiez ist Peter Kröppli von und in Hondrich zu Spiez. Natur des Geschäftes: Weinverkauf. Geschäftslokal: In Bühlen.

Glarus — Glaris — Glarona

1895. 20. Juni. Die Firma **Rudolf Brunner, Nachfolger von Rudolf Leuzinger** in Netstal (S. H. A. B. Nr. 31 vom 12. Februar 1891, pag. 122) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

20. Juni. Die Firma **Kubli-Ackermann** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 243 vom 19. November 1892, pag. 979) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «M. & H. Kubli» in Glarus.

20. Juni. Witve Maria Kubli-Ackermann und Heinrich Kubli, beide von und in Glarus, haben unter der Firma **M. & H. Kubli** in Glarus eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juni 1895 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Kubli-Ackermann» übernimmt. Natur des Geschäftes: Weinhandlung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Fribourg.**

1895. 21. juin. Sous date du 10 juillet 1893, la commission de la **Société de laiterie ou fromagerie de Noréaz**, à Noréaz (F. o. s. du c. du 1^{er} août 1889, no 132, page 643), a été renouvelée. Ont été nommés: Président, Auguste Corninboeuf, à Noréaz; secrétaire, Alphonse Jacquat, également à Noréaz.

21. juin. La raison **J. Agnésina**, à Fribourg (F. o. s. du c. du 1^{er} avril 1889, no 58, page 309), a été radiée d'office par suite du décès du titulaire.

21. juin. La raison **Boesch, fabrique de bitter**, à Fribourg (F. o. s. du c. du 25 février 1888, no 24, page 193), a été radiée d'office ensuite du départ de la titulaire. En conséquence la procuration conférée à Jean-Emile Boesch est révoquée, ce dernier étant du reste décédé.

21. juin. La raison **V. Meuwly**, à Fribourg (F. o. s. du c. du 4 mai 1883, no 64, page 514), a été radiée d'office ensuite du départ du titulaire.

Bureau Tafers (Bezirk Sense).

21. Juni. Friedrich und Karl Schneider von Amsoldingen (Bern), im Gsteig, Gemeinde Wünnewyl, haben unter der Firma **Gebrüder Schneider** im Gsteig, Gemeinde Wünnewyl, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. November 1893 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Schnapsbrennerei.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Stadt Solothurn.**

1895. 20. Juni. Die bisher in Dreibeinskreuz-Biberist niedergelassene Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schürch & Blohorn Nachfolger der Tabak- & Cigarrenfabrik Solothurn** (Gesellschafter: Wwe. Emilie Schürch, geb. Ledermann, von Sumiswald, wohnhaft in Burgdorf und Albert Blohorn von und in Biberist, vergl. S. H. A. B. Nr. 49 vom 18. Mai 1886, pag. 346, und Nr. 42 vom 26. Februar 1891, pag. 167) hat am 1. Juni 1895 das Domizil ihres Geschäftes nach Solothurn verlegt. Natur des Geschäftes: Tabak- und Cigarrenfabrikation. Geschäftslokal: Vorstadt.

20. Juni. Die Firma **Joh. Straub Schalenfabrik** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 124 vom 24. Mai 1893, pag. 500) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1895. 19. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Eisgesellschaft** in Basel (S. H. A. B. Nr. 134 vom 13. Juni 1891, pag. 546) hat ihr Aktienkapital durch Ausgabe von Prioritätsaktien von zehntausend Franken (Fr. 10.000. —) erhöht. Dasselbe beträgt nunmehr fünfzigtausend Franken (Fr. 50.000. —), und zwar Fr. 40.000. — in 80 auf den Namen lautenden Stammaktien von je Fr. 500. — und Fr. 10.000. — in 20 auf den Namen lautenden Prioritätsaktien von je Fr. 500. —.

20. Juni. Die Firma **Wilhelm Bertolf** in Basel (S. H. A. B. Nr. 67 vom 6. Juli 1887, pag. 536) ändert die Natur ihres Geschäftes ab in: Tabak- und Kolonialwarenhandlung, Schnupftabakfabrikation.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1895. 20. Juni. Inhaber der Firma **J. Hohl** in Chur, welche am 23. April 1895 entstanden ist, ist Johannes Hohl von Heiden, wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Stellenvermittlungsbureau. Geschäftslokal: Helvetia, Untere Gasse.

Aargau — Argovie — Argovia**Bezirk Lenzburg.**

1895. 19. Juni. Die Firma **A. Fischer** in Wildegg, Gemeinde Möriken (S. H. A. B. Nr. 31 vom 12. Februar 1891, pag. 122) ist infolge Abtretung des Geschäftes an den Sohn erloschen.

Inhaber der Firma **Otto Fischer** in Wildegg, Gemeinde Möriken, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Otto Fischer von Meisterschwanden, in Wildegg. Natur des Geschäftes: Müllerei.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1895. 20. Juni. Die Firma **J. Erni-Ott** in Thundorf (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1892, pag. 632) ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzuges hierorts erloschen.

20. Juni. Die Firma **J. Sprenger** in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 53 vom 19. April 1888, pag. 409) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud**Bureau de Vevey.**

1895. 20. juin. La raison **J. Imsand**, à Vevey, inscrite au registre du commerce le 15 février 1892 (F. o. s. du c. du 22 février 1892, no 41, page 161), a cessé d'exister ensuite de la faillite du titulaire.

Bureau d'Yverdon

20. juin. Henri Aeschlimann de Roggwyl (Berne), domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison **H^r Aeschlimann**, au dit Yverdon. Genre de commerce: Horlogerie, bijouterie, vins et liqueurs. Magasins: 19, Rue de la Plaine.

Wallis — Valais — Vallesse**Bureau de Sion.**

1895. 19. juin. La maison **B. Grasso et fils**, à Sion (F. o. s. du c. du 18 juin 1883, no 90, page 723), est radiée ensuite de la renonciation du titulaire.

Le chef de la maison **B. Grasso**, à Sion, est Barthélémy Grasso de Chippis, domicilié à Sion. Cette maison reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison «B. Grasso et fils». Genre de commerce: Grains et farine. Bureau: Avenue de la gare.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de La Chauve-de-Fonds.**

1895. 20. juin. Le chef de la maison **E. A. Méroz**, à La Chauve-de-Fonds, est Eugène-Aristide Méroz de Sonvillier, domicilié au Locle. Genre de commerce: Comptoir commercial. Bureau: 99, Rue de la Serre.

Bureau du Locle.

19. juin. Ensuite de changement de domicile et de cessation de commerce ou d'exploitation la raison **A^o Kneuss**, fabrication d'horlogerie, au Locle, 43, Rue des Envers (F. o. s. du c. du 10 avril 1883, no 52, page 404), est radiée et cesse par conséquent d'exister.

Genf — Genève — Ginevra

1895. 20. juin. Suivant extrait de procès-verbal, signé de tous les actionnaires présents, la **Société anonyme de la maison N^o 2 Boulevard James-Fazy**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 11 juillet 1888, page 645; et du 16 mars 1892, page 255), a, dans son assemblée générale du 6 juin 1895, prononcé la dissolution de cette société, par le fait de la vente de l'immeuble formant l'objet de la société. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation, qui sera opérée par Henri Juvet, Jacques Bouet et Isaac Magnin, membres du conseil d'administration (déjà inscrits) auxquels a été adjoint, comme liquidateur, Joseph Vailly, tous domiciliés à Genève.

20. juin. La raison **F^{ois} Due**, fabrique d'huiles et tabacs, à Carouge (F. o. s. du c. du 24 janvier 1884, no 7, page 45), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Zweiganstalten der Thurgauischen Kantonalbank.

Die Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden hat am 22. Juni 1895 unter den Firmabezeichnungen

„Thurgauische Kantonalbank Filiale Amrisweil“ und
„Thurgauische Kantonalbank Filiale Bischofszell“

Niederlassungen in Amrisweil und Bischofszell eröffnet, welchen der Charakter von Zweiganstalten von Emissionsbanken im Sinne von Art. 19–22 des Banknotengesetzes zukommt und deren Verpflichtungen ihnen obliegen. (V. 25)

Bern, den 26. Juni 1895.

Eidg. Finanzdepartement.

Succursales de la Thurgauische Kantonalbank.

La «Thurgauische Kantonalbank» à Weinfelden a ouvert le 22 juin 1895 deux succursales à Amrisweil et Bischofszell sous les raisons

„Thurgauische Kantonalbank Filiale Amrisweil“ et
„Thurgauische Kantonalbank Filiale Bischofszell“

qui ont le caractère et auxquelles incombent les devoirs de succursales de banques d'émission dans le sens des art. 19–22 de la loi sur les billets de banque. (V. 26)

Berne, le 26 juin 1895.

Département fédéral des finances.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.**Eintragungen. — Enregistrements.**

21. Juni 1895, 8 Uhr a.

Nr. 7554.

Cellulose- und Papierfabrik Balsthal,
Balsthal (Schweiz).**Alle Arten Papier, Pergament und Carton, nebst daraus
gefertigten Artikeln, wie Briefumschläge, Schachteln
und dergleichen.**

21 juin 1895, 8 h. a.

N° 7555.

A. Bonsack, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).**AB^K****Mouvements et boîtes de montres.**

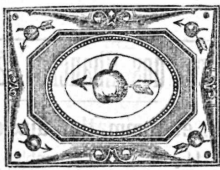
21 juin 1895, 8 h. a.

N° 7556.

Ernest Francillon & Co, fabricants,
St-Imier (Suisse).**Boîtes, cuvettes, mouvements et emballages de montres.**

21. Juni 1895, 8 Uhr a.

Nr. 7557.

Ferd. Wiederkehr, Kaufmann,
Spreitenbach (Schweiz).**Honig-Malagawein,**

21 juin 1895, 12 h. m.

N° 7558.

Julien Gallet & Co, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).**TRILBY****Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.**

20 juin 1895, 8 h. a.

N° 7559.

Jacob Gutmann, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).**Montres, parties de montres, étuis, fournitures
d'horlogerie et leurs emballages.**

22. Juni 1895, 8 Uhr a.

Nr. 7560.

Aktiengesellschaft: Turicum-Metall-Werke, Fabrikanten,
Zürich (Schweiz).

SCHUTZMARKE

**Metalle.****Gebrauchs-Beschränkung. — Restriction d'emploi.**

Marque n° 7543, enregistrée le 15 juin 1895, pour boîtes et emballages de montres. La maison Achille Hirsch, à Chaux-de-Fonds, propriétaire de cette marque, en restreint l'emploi à boîtes de montres en double or et leurs emballages. Communiqué au bureau et enregistré le 21 juin 1895.

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.**Handelsbeziehungen mit Frankreich.**

Der Gesetzesentwurf betreffend Herabsetzung gewisser Positionen des Minimaltarifs zu gunsten der Wareneinfuhr aus der Schweiz (s. unsere letzte Nummer) ist Mittwoch, den 26. d. M., der französischen Kammer vorgelegt worden.

Relations commerciales avec la France.

Le projet de loi réduisant le tarif minimum en faveur de l'importation suisse (voir notre dernier numéro) a été déposé à la chambre française, mercredi, le 26 ct.

Verschiedenes. — Divers.

Die sibirische Eisenbahn. An diesem hochbedeutenden Kulturwerke wird in aller Stille mit unermüdlichem Fleisse gearbeitet. Einige Strecken sind schon befahren, so ist auf der Ussuri-Strecke und zwar von dieser Station bis Wladiwostok ein temporärer Passagier- und Frachtverkehr eröffnet. Die westliche Strecke wird auch schon benutzt und an den mittleren Strecken, die nach dem ursprünglichen Plane erst später hätten in Angriff genommen werden sollen, werden beschleunigte Vorarbeiten ausgeführt. Auf der Verbindungslinie zwischen der sibirischen Eisenbahn und der Uralbahn von Jekaterenburg bis zur Stadt Tscheljabinsk (234 Werft) hoffte man den regelmäßigen Verkehr noch dieses Frühjahr beginnen zu können. Die Telegraphenleitung längs der ganzen Linie ist fertig und im Betriebe. Die russische Regierung sieht der Vollendung und der Eröffnung dieses Riesenwerkes für das Jahr 1900 entgegen. Die Linie wird 6700 Meilen lang sein und Europa in direkten Eisenbahnverkehr mit neuen 400 Millionen Menschen setzen. Die Reise nach Japan soll 16, nach China 17 Tage betragen, während bis jetzt Briefe und Passagiere auf kürzestem Wege und unter günstigsten Bedingungen über das Atlantische Meer, Kanada und den grossen Ocean (12,800 Seemeilen), Japan in 28, China in 31 Tagen erreichen konnten. Es wird daher die Fahrt auf der zukünftigen sibirischen Eisenbahn zwischen Europa und dem fernen Osten nur etwa die Hälfte der bisherigen Reisezeit betragen.

Auswanderung. Die New-Yorker Handelskammer warnt Buchhalter, Handlungsgehilfen und ähnliche Stellensuchende vor der Auswanderung nach Nordamerika, ohne vorheriges festes Engagement. Es gebe in diesen Branchen gegenwärtig hunderttausend Stellenlose und auf bessere Aussicht sei in nächster Zukunft nicht zu hoffen.

Dagegen wird die genannte Handelskammer von amerikanischen Firmen sehr häufig um Adressen von Agenten und Vertretern in allen Branchen für Deutschland, Oesterreich, die Schweiz etc., ersucht. Das Sekretariat derselben: Room 79, Whitehall Str. 15, New-York, ist gerne bereit, an Reklanten die Liste dieser Firmen und nähere Details kostenlos mitzuteilen.

Emigration. La chambre de commerce de New-York engage les teneurs de livres, employés de commerce, etc., à ne pas se rendre dans l'Amérique du nord sans s'être assurés, au préalable, d'un engagement formel. Dans ces branches, c'est par centaines de mille que l'on compte actuellement les personnes sans emploi et qui doivent, pour longtemps encore, renoncer à toute meilleure perspective.

Par contre, il arrive très fréquemment que des maisons américaines s'adressent à la chambre de commerce précitée dans le but d'obtenir l'adresse de personnes pouvant leur servir d'agents ou de représentants, dans toutes les branches, en Allemagne, Autriche, Suisse, etc. Le secrétariat de la chambre de commerce de New-York (Room 79, Whitehall Str. 15) met volontiers gratuitement à la disposition des intéressés la liste de ces maisons ainsi que de plus amples renseignements.

Ausländische Banken.**Deutsche Reichsbank.**

	15. Juni.	22. Juni.		15. Juni.	22. Juni.
Metallbestand	1,076,796,000	1,078,003,000	Notencirculation	1,054,557,000	1,069,291,000
Wechselportefeuille	542,552,000	551,406,000	Kurzf. Schulden	565,794,000	558,482,000

Niederländische Bank.

	15. Juni.	22. Juni.		15. Juni.	22. Juni.
Metallbestand	136,298,577	136,540,805	Notencirculation	206,147,015	204,288,810
Wechselportefeuille	54,547,619	54,952,693	Conti-Correnti	8,302,691	9,339,301

Oesterreichisch-Ungarische Bank.

	15. Juni.	23. Juni.		15. Juni.	23. Juni.
Metallbestand	327,590,840	334,175,710	Notencirculation	590,227,240	593,719,360
Wechsel:			Kurzfall. Schulden	10,320,317	12,724,572
auf das Ausland	6,817,522	6,124,995			
auf das Inland	142,701,486	146,751,394			

Banque cantonale neuchâteloise.

Dénonciation de remboursement des obligations foncières 3 $\frac{3}{4}$ % série H et série J.

Ensuite d'une décision de son conseil d'administration, la Banque cantonale neuchâteloise, usant du droit qu'elle s'est réservé, dénonce au remboursement:

Pour le 31 décembre 1895

les 400 obligations foncières 3 $\frac{3}{4}$ %, série H, de fr. 1000, et
les 200 » » 3 $\frac{3}{4}$ %, série J, de fr. 500,
de son émission du 31 décembre 1890;

Pour le 15 février 1896

les 400 obligations foncières 3 $\frac{3}{4}$ %, série J, de fr. 1000, et
les 200 » » 3 $\frac{3}{4}$ %, série J, de fr. 500,
de son émission du 19 janvier 1891.

Le remboursement s'effectuera, contre remise des titres munis de tous les coupons non échus, à la caisse de la Banque, à Neuchâtel, à sa succursale de la Chaux-de-Fonds et à ses agences du Locle, Fleurier et Carnier.

L'intérêt cessera de courir dès le 31 décembre 1895, pour les obligations série H et à partir du 15 février 1896 pour les obligations série J.

Les porteurs d'obligations appelées au remboursement peuvent demander, jusqu'au 15 juillet 1895, la conversion de leurs titres en obligations foncières 3 $\frac{3}{4}$ %, aux conditions du prospectus.

Neuchâtel, le 20 juin 1895.

Banque cantonale neuchâteloise,

Le directeur:

DUBOIS.

(515^a)

Spinnerei Felsenau.

Hypothekendarlehen I. Ranges von Fr. 2,000,000.

In Gemässheit der Anleihebedingungen hat am 19. Juni 1895 auf Anordnung der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) vor Notar und Zeugen die Auslösung der sechsten, am 31. Dezember 1895 zur Rückzahlung gelangenden Rate von Fr. 100,000 des obigen Anleihe von Fr. 2,000,000 vom Jahre 1879 stattgefunden. Die ausgelosten Obligationen sind folgende:

Nr. 7, 9, 11, 29, 43, 53, 54, 80, 84, 85, 122, 167, 191, 330, 331, 345, 354, 365, 370, 392, 416, 440, 457, 462, 487, 503, 504, 531, 575, 589, 611, 619, 645, 672, 685, 689, 692, 718, 721, 726, 735, 738, 772, 791, 800, 807, 810, 845, 887, 903, 911, 923, 943, 952, 977, 984, 1000, 1025, 1058, 1079, 1120, 1140, 1143, 1169, 1222, 1242, 1250, 1272, 1338, 1350, 1371, 1419, 1433, 1436, 1469, 1485, 1495, 1533, 1552, 1558, 1574, 1590, 1597, 1619, 1643, 1657, 1660, 1670, 1684, 1708, 1729, 1748, 1798, 1833, 1855, 1897, 1902, 1923, 1943 und 1991.

Total 100 Stück à Fr. 1000 = Fr. 100,000.

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt am 31. Dezember 1895 gegen Rückgabe der betreffenden, nicht quittierten Titel und der nicht verfallenen Coupons an den Kassen der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Chaux-de-Fonds, Lausanne und Genf. Die Verzinsung hört vom Rückzahlungstage an auf.

Bern, den 26. Juni 1895.

Spinnerei Felsenau.

Der Direktor:

A. Werder.

(533)

Emmenthalische Mobiliarversicherung.

Ordentliche Hauptversammlung
Sonntag, den 7. Juli 1895, nachmittags 1 Uhr,
im Gastwirthshaus bei'r Zollbrück.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Eröffnung des Jahresberichtes für das 21. Geschäftsjahr 1894—1895.
 - 2) Festsetzung der Versicherungs- und Fondbeiträge für das künftige Geschäftsjahr.
 - 3) Allfällig Unvorhergesehenes.
- Zu dieser Versammlung werden alle Mitglieder hiermit freundlichst eingeladen.

Biglen, den 25. Juni 1895.

Der Gesellschaftspräsident:

J. Ed. Schneider.

(532)

J. SPOERRI, Zürich } Grösste Lager in Seidenstoffen und Nouveautés, Confections, Costumes, Jupons, Blouses. (458^a)

600
Abdrücke
per Stunde.



Der neueste und beste Vervielfältigungs-Apparat
ist der **Automatic-Cyclostyle.**

Dieser Apparat liefert von einem Original 2000 Kopien, sowohl von Handschrift als Schreibmaschinen-Schrift. Die Abzüge werden durch einfache Drehung der Kurbel hergestellt und ist jede Beschmutzung der Hände und der Kopien ausgeschlossen. (M 8828 Z)

Garantie für tadelloser Funktionieren. Apparate, welche den Ansprüchen nicht genügen, nehme ich ohne Anstände zurück. (469^a)

Prospekte und Probeabdrücke franko durch

Landolt-Arbenz, Papeterie,

Bahnhofstrasse 66, Zürich.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

La Banque cantonale vaudoise à Lausanne

continue à recevoir des dépôts à terme fixe, productifs d'intérêt et dont le remboursement peut être exigé tous les ans ou tous les 3 ans par le déposant.

Elle paie l'intérêt des dépôts exigibles annuellement au 3 % et celui des dépôts exigibles triennuellement au 3 $\frac{1}{2}$ %, à condition que la faculté de les rembourser en tout temps lui soit réservée.

À défaut de cette faculté et s'il est interdit à la Banque de rembourser ou convertir le certificat de dépôt avant 1906, sans le consentement du déposant, l'intérêt est réduit du 1/2 % et ramené, par conséquent, à 2 $\frac{1}{2}$ % sur les dépôts à 1 an et à 3 % sur les dépôts à 3 ans. Dans ce cas, le déposant est assuré contre toutes nouvelles baisses d'intérêt jusqu'en 1906.

Lausanne, le 21 juin 1895.

(531^a)

Le directeur: **E. Paccaud.**

Obligations Suisse-Occidentale 1878.

Les porteurs d'obligations Suisse-Occidentale 1878 qui n'ont pas accepté la conversion de ces titres recevront:

le 1^{er} juillet 1895, en intérêt fr. 10.—
le 1^{er} octobre 1895, en capital et râte „ 505.—
soit en total fr. 515.—

Ils pourront recevoir cette somme **DÈS MAINTENANT** à la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, contre remise des titres et moyennant un escompte calculé au 2 $\frac{1}{2}$ % l'an sur le nombre de jours à courir d'ici à l'échéance d'octobre. (H 5698 L)

À ceux d'entre eux qui n'auraient pas d'or et déjà le réemploi de la somme escomptée, la Banque cantonale vaudoise offre des titres au 3 et 3 $\frac{1}{2}$ % d'intérêt, leur rapportant ainsi 1/2 et 1 % de plus qu'ils ne paient le taux de cet escompte.

Le Directeur de la Banque cantonale vaudoise:

(401^a)

E. Paccaud.

Société Genevoise de chemins de fer à voie étroite.

Amortissement des obligations.

Les obligations sorties au tirage du 24 juin 1895, qui doivent être remboursées en fr. 500. — à fin 1895, portent les numéros suivants: (H 6035 X)

N ^o 42	443	657	1319	2163	3119	3850	4772
86	531	907	1597	2199	3204	4219	4851
117	553	1317	1677	3022	3396	4641	4895

Ces titres cesseront de porter intérêt à partir du 31 décembre 1895, et seront remboursés

à Genève, au Siège Social, 2, Route Caroline, Plainpalais.

à Bâle, chez MM. Merian & Bruderlin. (530)

Immobilien-Gesellschaft Zürich.

Der am 30. Juni d. J. fällige Coupon unserer Obligationen I. Hypothek auf «Schloss» und «Metropol» wird vom 25. Juni an spesenfrei eingelöst von der Kassa des Tit. Zürcher Bankvereins in Zürich. (OF 4935)

(527^a)

Die Direktion.

Comptoir Général des Ebauches, à Chaux-de-Fonds.

Avis de dissolution et sommation aux créanciers de produire.

Dans sa séance du 11 juin 1895, l'assemblée des actionnaires du Comptoir Général des Ebauches, à Chaux-de-Fonds, a décidé la dissolution de la société.

La liquidation sera poursuivie par l'administration et les contrôleurs avec le concours de la direction.

En conséquence, et en conformité de l'article 665 du code fédéral des obligations, tous les créanciers de la société sont sommés, par les présentes, de produire leurs réclamations, sous communication des suites légales du défaut.

Chaux-de-Fonds, le 14 juin 1895.

Au nom du conseil d'administration,

Le secrétaire:

E. Jaillard.

Le vice-président:

Heutschi.

(528^a)

600
Abdrücke
per Stunde.

Der neueste und beste Vervielfältigungs-Apparat
ist der **Automatic-Cyclostyle.**

Dieser Apparat liefert von einem Original 2000 Kopien, sowohl von Handschrift als Schreibmaschinen-Schrift. Die Abzüge werden durch einfache Drehung der Kurbel hergestellt und ist jede Beschmutzung der Hände und der Kopien ausgeschlossen. (M 8828 Z)

Garantie für tadelloser Funktionieren. Apparate, welche den Ansprüchen nicht genügen, nehme ich ohne Anstände zurück. (469^a)

Prospekte und Probeabdrücke franko durch
Landolt-Arbenz, Papeterie,
Bahnhofstrasse 66, Zürich.

COMPTOIR E. PETITE & Co
GENÈVE.

Recouvrements amiables et litigieux
sur tous pays.

Recouvrements à forfait rien à
payer en cas d'insuccès.

Renseignements commerciaux sur
tous pays.

Envoi franco des divers tarifs, sur
demande. (732¹²)